

Hinweise zu Lüftungsanlagen mit Feuerstätte / Notes on ventilation systems with fireplace

Der gleichzeitige Betrieb einer Lüftungsanlage mit Feuerstätten

Die Berechnungen für kontrollierte Wohnraumlüftung werden anhand der DIN 1946-6 ausgelegt.

Wird in Verbindung mit unseren Lüftungsanlagen eine raumluftunabhängige Feuerstätte eingebaut, wird die Planung von LUNOS bei einer reinen Abluftanlage auf einen maximalen Unterdruck von 8 Pa ausgelegt, d.h. es werden so viele Zuluftelemente eingeplant dass ein Unterdruck von 8 Pa nicht überschritten wird. Bei einer raumluftabhängigen Feuerstätte wird die Anlage auf einen maximalen Unterdruck von 4 Pa ausgelegt.

Bei Anlagen mit Wärmerückgewinnung der e²-Serie wird der Druck bei der Berechnung auf 2 Pa (windschwach) oder 4 Pa (windstark) und bei Hybridanlagen (z.B. e² in Verbindung mit Ablüftern) auf 4 Pa ausgelegt.

Durch bauliche Gegebenheiten oder nicht vorhersehbare Einflüsse können diese Werte jedoch abweichen. Eine Überprüfung der Werte durch Fachpersonal wird nach Inbetriebnahme dringend empfohlen. Die Beurteilung, ob bei raumluftunabhängigen Feuerstätten zusätzlich ein Druckwächter eingebaut werden muss oder nicht, kann von LUNOS nicht getroffen werden. Dies bleibt immer die Entscheidung des Schornsteinfegers, Planungsbüros oder der Bauaufsicht.



Zur raumluftabhängigen Feuerstätte

DIN1946-6

„Lüftungsanlagen dürfen den ordnungsgemäßen Betrieb von Feuerungsanlagen nicht beeinträchtigen. Die Anforderungen an die Aufstellung und die Verbrennungsluftversorgung von Feuerstätten werden in den Landes-Feuerungsverordnungen zusammengefasst.“
(Punkt 8.5.1)

„Der Betrieb von raumluftabhängigen Feuerstätten mit ventilatorgestützten Lüftungsanlagen/-geräten erfordert den Einbau geeigneter Sicherheitseinrichtungen. Dabei muss zwischen einem wechselweisen und einem gemeinsamen Betrieb von Anlage/Gerät und Feuerstätte unterschieden werden.“
(Punkt 8.5.2)

„Ein wechselweiser Betrieb setzt eine Sicherheitseinrichtung voraus, die sicherstellt, dass die/das Lüftungsanlage/- gerät nicht in Betrieb gehen darf bzw. nicht weiter betrieben wird, wenn herkömmliche raumluftabhängig betriebene Feuerstätten zusätzlich in Betrieb gehen. Sicherheitseinrichtungen für einen wechselweisen Betrieb müssen Leistungskriterien nach dem Stand der Technik genügen.“
(Punkt 8.5.3).

Beachten Sie bitte die Hinweise in den allgemein bauaufsichtlichen und/oder europäisch technischen Zulassungen der Lüftungssysteme und der Feuerstätte !

Ihr LUNOS-Team

Hinweise zu Lüftungsanlagen mit Feuerstätte / Notes on ventilation systems with fireplace

The simultaneous operation of a ventilation system with fireplaces

The calculations for controlled home ventilation are designed on the basis of DIN 1946-6.

If a room air-independent fireplace is installed in connection with our ventilation systems, the planning of LUNOS is designed for a maximum negative pressure of 8 Pa for a pure extract air system, i.e. so many supply air elements are planned that a negative pressure of 8 Pa is not exceeded. In the case of a room-air dependent fireplace, the system is designed for a maximum negative pressure of 4 Pa.

For systems with heat recovery, such as the e² series, the pressure is calculated at 2 Pa (low wind) or 4 Pa (high wind) and for hybrid systems (e.g. e² in combination with exhaust fans) at 4 Pa.

However, these values may deviate due to structural conditions or unforeseeable influences. A check of the values by a specialist is strongly recommended after commissioning. LUNOS cannot make an assessment as to whether or not a pressure switch must also be installed in the case of room air-independent fireplaces. This always remains the decision of the chimney sweep, planning office or building inspectorate.



For room air dependent fireplace

DIN1946-6

"Ventilation systems must not impair the proper operation of combustion systems. The requirements for the installation and combustion air supply of fireplaces are summarised in the Land fire regulations."
(Point 8.5.1)

"The operation of room-air dependent fireplaces with fan-assisted ventilation systems/appliances requires the installation of suitable safety devices. A distinction must be made between alternate and joint operation of the system/appliance and the fireplace."
(Point 8.5.2)

"Alternating operation requires a safety device that ensures that the ventilation system/appliance is not allowed to operate or continues to operate when conventional room-air-dependent fireplaces also come into operation. Safety devices for alternate operation shall meet state of the art performance criteria".
(point 8.5.3).

Please observe the information in the general building inspectorate and/or European technical approvals of the ventilation systems and the fireplace !

Your LUNOS team